





GREVESMÜHLENER

am SONNTAG

4. April 2021

Keine Osterfeuer

Nordwestmecklenburg/ wb/pm. Die Durchführung von Osterfeuern kann aufgrund der Regelungen in der aktuellen Corona-Landesverordnung M-V auch in diesem Jahr nicht stattfinden. Dies teilt der Fachdienst Ordnung- und Sicherheit des Landkreises mit. Gemäß dieser Bestimmungen sind öffentlich und nichtöffentliche Veranstaltungen, Ansammlungen und Versammlungen untersagt, eine Ausnahme für Osterfeuer ist nicht vorgesehen. Zulässig ist dagegen das Abbrennen von Kleinstfeuern auf dem eigenen Grundstück im Kreise der Angehörigen des eigenen Hausstandes und eines weiteren Hausstandes mit maximal fünf Personen (Kinder unter 14 Jahre werden nicht mitgerechnet).

Corona-Maßnahmen verlängert

Grevesmühlen/wb/pm. Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Landesverordnung hält die Stadt Grevesmühlen den Betrieb ihrer Einrichtungen, des Rathauses, der Bibliothek, des Museums und der Stadtinformation bis zum 30. April so aufrecht wie in den letz-ten Monaten. Das heißt, dass Besuche sich auf dringend notwendige und unverschiebbare Dienstleistungen beschränken sollten, Termine vorab telefonisch oder per Mail vereinbart werden müssen und dass die Beschäftigten der Verwaltung Homeoffice und versetzte Arbeitszeiten in Anspruch nehmen, damit Kontakte einer größeren Anzahl von Beteiligten vermieden werden. Die Bib liothek bietet weiterhin einen Abhol- und Bringservice an. Auch die Onleihe steht weiterhin zur Verfügung.

Neben der bisherlgen Aufnah-me der Kontaktdaten zur Nachverfolgung im Infektionsfall steht seit dieser Woche Im Rathaus auch die Anmeldung mit der Luca-App zur Verfügung.

Die Museums-Osterküken sind geschlüpft

Mit telefonischer Terminvereinbarung können Besucher ins Kreisagrarmuseum



Von den 48 Eiern, die an der Kükenlotterie teilnahmen, machten Ei Nummer 32 vom Schwedischen Blumenhuhn und Ei Nummer 43 vom Italiener Mix das Rennen, Foto: KAM/Anna Weber

Dorf Mecklenburg/wb/red. Rechtzeitig zu Ostern sind im Kreisagrarmuseum in Dorf Mecklenburg die Osterküken geschlüpft. 34 bunt gemischte Piepmätze verschiedener Rassen haben sich durch die Eierschalen gepiekt: Schwedische Blumenhühner, Brahmas, Seidenhühner und ein Italiener Mix. Anfang März kamen die braunen, wei-Ben und grünen Hühnereier in den 66 Jahre alten Brutapparat, wo sie dann von den Museumsmitarbeiterinnen regelmäßig gewendet und hefeuchtet wurden. damit sich die Küken prächtig entwickeln konnten. Seit Gründonnerstag sind die Küken zu den üblichen Öffnungszeiten von 10 bis 15.30 Uhr im Museum zu sehen, ebenso die Sonderausstellung »Augenschmaus nach Mecklenburger ART« mit Werken von den Hobbykünstlerinnen Doreen Liewert, Brigitte Kroll und Christiane Wagner. Wegen der Bestimmumgen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie ist jedoch eine telefonische Terminvereinbarung unter unter 03811 790020 erforderlich

Hospiz Bernstorf hilft

Corona-Tests in Kita durchgeführt

Monats erfuhr die Hausleitung vom Hospiz Schloss Bernstorf, Bettina Krebs, dass in der Kita thres Sohnes die Corona-Tests nicht durchgeführt werden können, da derzeit kein medi-zinisch geschultes Personal zur

Verfügung stand. Ein kurzfris-tiger Plan war gefragt Bettina Krebs reagierte umge-hend und stellte sich für die Durchfuhrung der Tests zur Verfügung: Als gelernte Dip-lom Pflegewirtin und Krankenschwester war es für sie selbstverständlich zu helfen Sie führte ehrenamtlich die Tests in der Kita durch. Alle

Bernstorf/wb/pm. Mitte des Mitarbeiterinnen der Einrichtung wurden negativ getestet. Außerdem gelang es Bettina Krebs durch einen Aufruf, noch sechs weitere Elternteile aus dem Gesundheitswesen für diesen ehrenamtlichen Einsatz zu gewinnen.

Die Kitaleiterin Kathrin Lange und die Geschäftsführung der Kita gGmbH waren sehr dankbar für diese kurzfristige Unterstützung, da sie erst zwei Wochen später die Tests eigenständig durchführen konnten Die Kindertagesstätte »Feld-stadtmäuse« in Schwerin ist eine integrative Kindertagesstätte in Zusammenarbeit mit

Eltern, Therapeuten, Sozialpadagogisches Zentrum, Frühförderstellen und Ärzten vor allem bei beeinträchtigten Kindern-Es findet hier eine therapeuti-sche Begleitung durch externe Fachkräfte, wie Ergotherapeu-ten, Logopäden und Physiotherapeuten in der Betreuungszeit statt. Sport und Bewegung ste-hen an vorderster Stelle. »Wir sind sehr stolz auf unsere Mitarbeiter, die trotz ausgefüllter Arbeitstage, immer noch die Kraft und die Zeit aufbringen, anderen Menschen oder Ein-richtungen in dieser schwierigen Zeit zu helfen«, teilt das Hospiz Schloss Bernstorf mit.

